



Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates vom 14. Juni 2011

156 08.07 Anlagen Gasversorgung
08.07.50 Gastankstelle

Vorlage Nr. 8/2011: Antrag des Stadtrates auf Genehmigung der Abrechnung über die Erstellung einer öffentlichen Gastankstelle an der Zürcher-/Gasometerstrasse

Referent

Christian Meier
Ressortvorsteher Werke, Versorgung und Anlagen

Weisung

Das Gemeindeparlament sprach auf Antrag des Stadtrates an seiner Sitzung vom 23. Mai 2005 einen Kredit von Fr. 470'000.-- für die Erstellung einer öffentlichen Gastankstelle an der Zürcher-/Gasometerstrasse. Dieser Kredit reduziert sich um den Förderbeitrag der Erdgas Ostschweiz AG von Fr. 160'000.--, der mit Rechnung Nr. 10129 vom 17. Januar 2007 direkt in Abzug gebracht wurde.

Die Arbeiten sind abgeschlossen, die Gastankstelle ist in Betrieb und wird rege genutzt. Die Bauabrechnung zeigt sich wie folgt:

<u>Ausgabenbewilligung brutto</u> (inkl. MwSt) (SR vom 7. Februar 2005, GP vom 23. Mai 2005)	Fr.	470'000.00
Förderbetrag der Erdgas Ostschweiz AG für Tankstelleninstallation (direkt mit Rechnung Nr. 10129 vom 17. Januar 2007 in Abzug gebracht)	./.	Fr. 160'000.00
<u>Ausgabenbewilligung netto</u> (inkl. MwSt)	Fr.	310'000.00
<u>Bauabrechnung vom 30. Mai 2011</u> (inkl. MwSt)	Fr.	311'171.05
Mehrkosten (Kreditüberschreitung)	Fr.	1'171.05

Gegenüberstellung Kostenvoranschlag/Bauabrechnung inkl. MwSt.:

	KV Fr.	Abr. Fr.	+ in Fr.	- in Fr.
1. Tankstelleninstallation (300'000.-- ./ 160'000.00)	140'000.00	158'283.50	18'283.50	
2. Fundation und Anpassungsarbeiten	20'000.00	28'800.00	8'800.00	
3. Anschlussinstallationen Strom und Erdgas	60'000.00	89'831.40	29'831.40	
4. Vorplatzgestaltung (Werbung etc.)	20'000.00	25'284.10	5'284.10	
5. Bewilligungen, Reserve	20'000.00	8'972.05		11'027.95
6. PR- und Öffentlichkeitsarbeit	50'000.00	0.00		50'000.00
	310'000.00	311'171.05	62'199.00	61'027.95
<u>Kreditüberschreitung</u>				1'171.05
			62'199.00	62'199.00

Begründung der Kreditüberschreitung

Der nach Abzug des Förderbeitrages der Erdgas Ostschweiz AG von Fr. 160'000.-- bereinigte bewilligte Kredit von Fr. 310'000.-- wurde netto mit Fr. 1'171.05 nur marginal überschritten. Bei den einzelnen



Ausgaben-Positionen gab es jedoch zum Teil grössere Abweichungen zum Kostenvoranschlag, welche nachfolgend begründet werden:

	KV Fr.	Abr. Fr.	
<u>1. Tankstelleninstallation (300'000.-- ./ 160'000.00)</u>	<u>140'000.00</u>	<u>158'283.50</u>	<u>+ 18'283.50</u>
Die Mehrkosten für die Tankstelleninstallation sind einerseits auf währungsbedingte Mehrkosten (Eurokurs) und andererseits auf die im Kostenvoranschlag für diese Position fälschlicherweise nicht mit eingerechneten Mehrwertsteuern zurückzuführen.			
<u>2. Foundation und Anpassungsarbeiten</u>	<u>20'000.00</u>	<u>28'800.00</u>	<u>+ 8'800.00</u>
Die Mehrkosten bei den Foundations- und Anpassungsarbeiten sowie für die Vorplatzgestaltung sind entstanden, weil die Kosten für die Baumeisterarbeiten zu tief budgetiert wurden.			
<u>3. Anschlussinstallationen Strom und Erdgas</u>	<u>60'000.00</u>	<u>89'831.40</u>	<u>+ 29'831.40</u>
Aus betrieblichen und sicherheitstechnischen Gründen konnte die Speicheranlage nicht, wie im Vorprojekt vorgesehen, westlich neben dem Tankstellenshop platziert werden. Sie musste südlich hinter die Waschstrasse verschoben werden. Dadurch wurden die Gasanschlussleitungen zur Erdgastankstelle erheblich länger und damit teurer als im Kostenvoranschlag eingerechnet.			
<u>4. Vorplatzgestaltung (Werbung etc.)</u>	<u>20'000.00</u>	<u>25'284.10</u>	<u>+ 5'284.10</u>
Die Vorplatzgestaltung kam etwas teurer zu stehen als im Kostenvoranschlag vorgesehen.			
<u>5. Bewilligungen, Reserve</u>	<u>20'000.00</u>	<u>8'972.05</u>	<u>- 11'027.95</u>
Die verschiedenen, für die Erstellung und den Betrieb erforderlichen Bewilligungen hatten Kosten von Fr. 8'972.05 zur Folge. Die budgetierten Reserven mussten für die vorstehend erläuterten Positionen beansprucht werden.			
<u>6. PR- und Öffentlichkeitsarbeit</u>	<u>50'000.00</u>	<u>0.00</u>	<u>- 50'000.00</u>
Damit der bewilligte Kredit möglichst eingehalten werden konnte, wurde auf eine projektspezifische PR- und Öffentlichkeitsarbeit verzichtet. Die Eröffnung wurde durch die Presse begleitet, so dass auf weiterer PR-Aktionen verzichtet werden konnte. Auch in der Laufenden Rechnung sind dafür seit der Betriebsaufnahme keine Kosten entstanden.			

Antrag an das Gemeindeparlament:

1. Die Bauabrechnung vom 30. Mai 2011 über die Erstellung einer öffentlichen Gastankstelle an der Zürcher-/Gasometerstrasse, mit Kosten von total Fr. 311'171.05 (inkl. MwSt.), wird genehmigt.
2. Dieser Beschluss wird in abschliessender Zuständigkeit des Gemeindeparlamentes gefasst.

Für richtigen Protokollauszug

STADTRAT SCHLIEREN
Präsident Schreiber

Toni Brühlmann Hansruedi Kocher

Versand: 17. Juni 2011